



3. Elternbrief im Schuljahr 2018/2019

Monatsspruch April 2019:
Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
Matthäus 28,20

Liebe Eltern,

der Monatsspruch des kommenden Kalendermonats erinnert uns daran, dass wir uns in all unserem Tun darauf verlassen können, begleitet zu sein. Dieses Versprechen macht Mut und gibt Zuversicht, vor allem aber Sicherheit und Kraft, auch schwierige Dinge meistern zu können.

Sicherlich haben Sie in der Presse verfolgt, wie unsere Bauvorhaben voranschreiten sollen. So steht nun der Beginn der Toilettensanierung im Kellergeschoss des Hauptgebäudes zu den Osterferien an. Aber auch die Containerlösung für unsere Raumnot scheint, besonders durch die gute Unterstützung der Stadt Wriezen, gesichert.

Ich freue mich sehr, dass auch die Einrichtung der Tempo-30-Zone vor der Schule, die ich im letzten Elternbrief ankündigte, nun durch die Stadt umgesetzt wurde.

Gern möchte ich Sie noch über anstehende Termine informieren:

Am 10. April wird die für unsere Schule zuständige Schulpsychologin des Staatlichen Schulamtes in Frankfurt (Oder), Frau Nora Sonnenburg, einen Präsenztage an unserer Schule anbieten. Im Anhang finden Sie ein entsprechendes Elterninformationsschreiben. Für die Vereinbarung eines Termins bitten wir um Anmeldung über das Sekretariat.

Der für den 6. März angekündigte Abend unserer Elternakademie musste aus Krankheitsgründen leider ausfallen. Herr Dubek lädt dafür nun am 22. Mai, ebenfalls um 19 Uhr, ein. Das Thema lautet „Mit Eltern Religion entdecken“. Ein Schwerpunkt des Abends wird der Umgang mit der Bibel sein: Wo finde ich was? Was steckt in diesem Buch? Weitere Themen können mit in den Abend einfließen. Sollten Sie Wunschthemen oder Fragen haben, können Sie diese Herrn Dubek gern im Vorfeld zukommen lassen. Seine Mailadresse lautet: d.dubek@ev-johanniterymnasium-wriezen.de.

Um eine Anmeldung im Sekretariat wird gebeten, damit wir planen und Sie ggf. über kurzfristige Änderungen informieren können. Sollten Sie kurzfristig ohne Anmeldung erscheinen wollen, ist dies natürlich auch kein Problem; ein kurzer Anruf am Tag selbst ist aber anzuraten.

Am 15. Mai findet in diesem Jahr unser traditioneller Tag „Schüler machen Schule“ statt. An diesem Tag wird der Unterricht in den Klassen 1 bis 10 völlig selbstständig von den Schülerinnen und Schülern der Klasse 11 abgehalten. Je zwei Elftklässlerinnen bzw. Elftklässler beraten sich dafür vorher mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern. Der Durchlauf in den Vorjahren hat gezeigt, dass dieses Experiment erfolgreich war und neue Erkenntnisse sowohl bei den Unterrichtenden als auch bei den Unterrichteten bringt. Die Grundschule und der Hort bleiben an diesem Tag geschlossen. Alle pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Schulen nehmen an diesem Tag an einer schulinternen Fortbildung teil.

In Vorbereitung auf die Elterngespräche (siehe letzte Seite) erhalten die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums in der kommenden Woche, wie schon im vergangenen Halbjahr, eine Notenübersicht, die Sie bitte mit Ihrer Unterschrift als gelesen kennzeichnen. Es ist hier zu beachten, dass nicht alle eingetragenen Noten das gleiche Gewicht haben. So ist es nicht möglich, die Summe aller Noten durch ihre Anzahl zu teilen, um eine Jahresnote selbst zu

errechnen. Abweichungen sind auch dadurch möglich, dass das verwendete Programm die Tendenz der Note (+/-) nicht in die Berechnungen einbezieht.

Die kommenden Wochen des kurzen Schuljahres stehen im Zeichen der Prüfungen. Sowohl die Prüfungen der Klassenstufe 10 (P10) als auch die Abiturprüfungen liegen zum Teil bereits vor den Osterferien. Der letzte reguläre Schultag für unsere Zwölfklässlerinnen und Zwölfklässler ist der 4. April. Für alle Prüfungen wünsche ich gutes Gelingen.

Mit herzlichen Grüßen



Ihre Annette Hollitzer-Bennör
Schulleiterin

Hinweise zu den Elternsprechtagen am Gymnasium

Die nächsten Elternsprechtage finden am 8. und 9. April (jeweils 16:15 bis 19 Uhr) statt. An diesen Tagen haben Sie gezielt die Gelegenheit, sich mit den Lehrerinnen und Lehrern Ihrer Kinder zu verabreden, um sich über den Leistungsstand zu informieren und andere Fragen zu besprechen. Sollten Sie einen oder mehrere Gesprächstermin/e wünschen, bitte ich Sie, den angefügten Gesprächszettel auszudrucken und Ihrem Kind mit dem/den Namen der gewünschten Lehrkraft/Lehrkräfte und eventuell einem Terminwunsch mitzugeben. Die Kollegin bzw. der Kollege wird dann einen Termin eintragen und Ihrem Kind den Zettel wieder aushändigen. Sie erreichen die Lehrkräfte auch per E-Mail. Die Mailadresse finden Sie, wenn Sie auf unserer Homepage das Kollegium aufsuchen. Durch einen Klick auf das Bild öffnet sich ein entsprechendes Fenster. Sollten Sie keinen Gesprächstermin wünschen, wäre es sehr hilfreich, wenn Sie auch dies vermerken.

Rückgabe dieses Abschnittes bitte über die Klassenleiter bzw. Tutoren bis zum 05.04.2019.

Ich habe den Elternbrief Nr. 3 vom 28. März 2019 erhalten.

- Ich wünsche keinen Gesprächstermin für die Elternsprechtage am 08./09.04.2019.
 Ich bitte um einen Gesprächstermin bei:

Name des Lehrers bzw. der Lehrerin	Termin (wird von der Lehrkraft eingetragen)

Besonderer Terminwunsch:

.....
Name der Schülerin/des Schülers

.....
Unterschrift